

HR Dr. Johannes Riedl



amtshührender  
Landesschulrats-Präsident a. D.

#### Weiterbilden und profilieren.

„Es war ein tiefes Tal der Tränen  
und ich konnte mich nicht finden,  
meine Identität sah ich verschwinden,  
Vergangenheit, Vergangenheit, gelöst durch die Zeit,  
Vergangenheit, Vergangenheit, bin für die Zukunft bereit.  
Es geht weiter, immer weiter, immer,  
immer weiter voran...“  
(Song von Frei.Wild)

Wer in einem Beziehungsberuf wirkt, der Lehrberuf ist ein solcher, dessen Identität wird ständig gefordert. Bin ich ein Vergangener in meinem Fach, in meinen Fächern, in meinen Fachgebieten, der sich nicht verändert hat? Habe ich mich angepasst, überangepasst, bin eine Funktion von Fremderwartung geworden? Bin ich Berufener geblieben oder zum Jobber verkommen? Täusche ich Souveränität mit einer fassadenhaften Schutzmaske vor? Ängstigen mich Annäherung und Widerspruch? Verweigere ich Einfühlung und Zuwendung?

„Die höchste Aufgabe der Bildung ist, sich seines transzendentalen Selbst zu bemächtigen, das Ich seines Ich's zugleich zu sein. Um so weniger befremdlich ist der Mangel an vollständigem Sinn und Verstand für Andre. Ohne vollendetes Selbstverständnis wird man nie andere wahrhaft verstehn lernen.“ (Novalis, Blütenstaub, 28) Dieser Identitätsanspruch ist hoch und doch tröstlich zugleich.

Fort- und Weiterbildung ist Selbstbildung und Bildung will ein Bild formen. Es kann sein, was wir sein wollen, oder es kann sein, was wir sein sollen. Zugrunde liegen muss die Suche nach dem eigenen Entwurf. In der Annäherung an ihn erkennen wir un-

ser Profil. Seine Stärken sollen wir schärfen und die Schwächen mindern.

Das eigene Persönlichkeitsprofil und das Professionalitätsprofil zeigen zwei Seiten von Ein- und Demselben. Fort- und Weiterbildung hat beide zu fördern. Früher „lernte man, um sich selbst zu vervollkommen: heute lernt man, um anderen gegenüber etwas zu gelten.“ (Nicht zu glauben: Geschrieben von Konfuzius 500 Jahre v.Chr.)

Der Eifer für die Sache ergreift und begeistert. Geltung instrumentiert sachfremd und stört jene Identität, die bei den Schülern als Glaubwürdigkeit ankommt.

„Sobald jemand in einer Sache  
Meister geworden ist,  
sollte er in einer neuen  
Schüler werden.“ (G. Hauptmann)

Manche Lehrerinnen und Lehrer erleben die Berufskarriere einseitig und eintönig. Dieser lähmenden Einstellung können sie nicht entkommen, indem sie subaltern auf die Anordnung oder Einräumung beruflicher Diversifikation warten. Sie könnten ausbrechen dadurch, dass sie ihre Fort- oder Weiterbildung an spezifischen Interessen, Begabungen und Kenntnissen anknüpfen. Entschlossen sich viele dazu, so entwickelte sich Druck von unten, der entstandenen Profilierung durch Erweiterung der schulischen Berufsbilder zu entsprechen. Spezielle Qualifikationen sollten doch auch Anreiz für die Schulleitungen bilden, die erweiterten beruflichen Profile in das standort eigene Schulprofil einzubringen. „Schulentwicklung ist Lehrerbildung“, hielt Helmut Seel einst lapidar und treffend fest.

weiterbilden und profilieren

Lehrgänge APS/AHS  
Schulmodelle  
Innovative Schwerpunkte  
Berufseinstieg, Wiedereinstieg/Quereinstieg  
Kleinschulen  
Vorschulische Bildung/Nahtstelle  
Freizeit und Erlebnispädagogik  
Nachmittagsbetreuung und Tagesbetreuung  
Schulbibliothek  
Schüler/innenberatung

Lehrgänge und  
Sonderprogramme



PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE OÖ

**P01 - Herbsttagung der  
ARGE ORG**

**25F116OR00**

- Diskussion mit LSI HR Mag. Franz Kappelmüller zum Thema Zukunftskonzepte für die (B)ORGs
- Neue (B)ORGs in Oberösterreich: Diskussion über gemeinsame Projekte, Bestandsaufnahme der Werbestrategien und -materialien der einzelnen Standorte
- Vorbereitung der Welser Messe „Jugend und Beruf“: 12. - 15. Oktober 2011

**Leiter/in:**

Irene Bachinger

**Referent/in:**

Mag. Irene Bachinger

**Ort:**

BORG Grieskirchen, Gymnasiumstraße 2,  
4710 Grieskirchen

**Termin(e):**

Mo, 03.10.2011, 09:00 - 13:00 Uhr

**P01 - Schachweltmeister**

**25F116SO00**

Geschichte der Schachweltmeisterschaften, bedeutende Weltmeister/innen werden vorgestellt (Spielstil, Partiebeispiele).

Fakultativ wird auch eine Einführung in das Programm ChessBase angeboten.

**Leiter/in:**

Mag. Ernst Gugenberger

**Referent/in:**

Mag. Karl-Heinz Schein

**Ort:**

Seehotel Weyregg, Weyreggerstraße 66,  
4852 Weyregg am Attersee

**Termin(e):**

So, 20.11.2011, 18:00 - 18:05 Uhr  
Mi, 23.11.2011, 09:00 - 13:00 Uhr

**P01 – ARGE-Tagung  
Tagesbetreuung**

**25F116TB00**

- Organisatorische Fragen
- Austausch von Erfahrungen bei der Gestaltung der pädagogischen Rahmenbedingungen (Lernbetreuung, Lernkontrolle, Förder- und Freizeitmöglichkeiten,...)
- Auswirkungen der TABE auf das jeweilige Schulprofil
- Qualitätssicherung in der TABE

**Leiter/in:**

Mag. Helmut Ölsinger

**Referent/in:**

Mag. Helmut Ölsinger

**Ort:**

BRG Fadingerstraße, Fadingerstraße 4,  
4020 Linz

**Termin(e):**

Do, 24.11.2011, 14:00 - 17:00 Uhr

**ARGE-Tagung Schülerberatung**

**25F116SB00**

Dieser Halbtage soll den Schülerberaterinnen und Schülerberatern an AHS und BAKIP aktuellste Informationen aus der Fachschaft und die Möglichkeit zu intensiven Austausch mit Kolleginnen und Kollegen geben.

- Aktuelles aus der Sicht der Bundesarbeitsgemeinschaft der Schülerberatung an AHS
- Schülerberatung und Berufsorientierung
- EU Bildungsprogramme

**Leiter/in:**

Mag. Florian Auer

**Referent/in:**

Mag. Florian Auer

**Ort:**

Ars Electronica Center, Hauptstraße 2,  
4040 Linz

**Termin(e):**

Di, 29.11.2011, 09:00 - 12:00 Uhr

Schülerberatung aktuell -  
Zukunftsberufe entdecken**25F116SB01**

Im Ars Electronica Futurelab, dem Entwicklungs- und Forschungslabor der Ars Electronica, treffen beispielhaft unterschiedlichste Disziplinen und Berufsfelder aufeinander, die technologisches Knowhow mit traditionellen Fertigkeiten und Kreativität verbinden: Computerkünstler/innen, Physiker/innen, Medien- und Produktgestalter/innen, Game Designer/innen, Kultur- und Kommunikationswissenschaftler/innen usw.

Diese Berufsvielfalt und die Möglichkeiten von unterschiedlichen Ausbildungswegen werden in diesem Zusammenhang aufgezeigt.

**Leiter/in:**

Mag. Florian Auer

**Referent/in:**

Alfons Koller

**Ort:**

Ars Electronica Center, Hauptstraße 2,  
4040 Linz

**Termin(e):**

Di, 29.11.2011, 13:15 - 16:30 Uhr

## Studienexkursion Wien

**25F116SB02**

Kennenlernen verschiedener Studienrichtungen und deren Zugangsmodalitäten an folgenden Universitäten in Wien: Sigmund Freud Privatuniversität, Webster University Vienna und Veterinärmedizinische Universität.

**Leiter/in:**

Mag. Florian Auer

**Referent/in:**

Mag. Florian Auer

**Ort:**

Don Bosco Haus, Sankt -Veit-Gasse 25, 1130  
Wien

**Termin(e):**

Do, 15.12.2011, 12:00 - 16:00 Uhr  
Fr, 16.12.2011, 12:00 - 16:00 Uhr

## Schülerberatung und Berufsorientierung

**25F116SB03**

Rolle der Schüler/innen- und Bildungsberatung im Umfeld der Berufsorientierung in der Unter- und Oberstufe der AHS:

- Grundsatzpapier der Berufsorientierung
- Studienberatung - Studienchecker
- Persönlichkeitsprofil - Interessen und Fähigkeiten
- Realbegegnungen - Berufsinformationszentrum des AMS und Dialog der Arbeitskammer

**Leiter/in:**

Mag. Florian Auer

**Referent/in:**

Siehe PH-Online

**Ort:**

BG/BRG Ramsauerstraße,  
Ramsauerstraße 12, 4020 Linz

**Termin(e):**

Mo, 19.12.2011, 13:30 - 19:00 Uhr  
Di, 20.12.2011, 09:00 - 17:00 Uhr

## P01 - ARGE-Tagung Schulbibliothekarinnen/Schulbibliothekare

**25F126BI00**

Die Arge-Tagung steht im Zeichen des Informations- und Erfahrungsaustausches:

- Aktuelle Entwicklungen
- Berichte aus fachrelevanten Institutionen
- Veranstaltungen und Angebote für Schulbibliotheken
- Software
- etc.

**Leiter/in:**

Mag. Silvia Westreicher

**Referent/in:**

Mag. Silvia Westreicher

**Ort:**

Schloss Puchberg, Puchberg 1, 4600 Wels

**Termin(e):**

Di, 24.01.2012, 09:00 - 12:30 Uhr

P01 - Fachtagung der OÖ. Schulbibliothekarinnen/Schulbibliothekare

**25F126BI01**

- Fachvortrag eines Experten/einer Expertin zu aktuellem Thema in der Bildungsdiskussion mit Bibliotheksrelevanz
- Workshops zu aktuellen Schwerpunkten (Lesen, Medien, Präsentation, Bibliothekseinrichtung, ...)
- Informations- und Erfahrungsaustausch
- Lesung

**Leiter/in:**

Mag. Silvia Westreicher

**Referent/in:**

Mag. Silvia Westreicher

**Ort:**

Schloss Puchberg, Puchberg 1, 4600 Wels

**Termin(e):**

Di, 24.01.2012, 13:00 - 17:00 Uhr

P01 - Selbstständiger Wissenserwerb in der Schulbibliothek (Oberstufe, neue Reifeprüfung)

**25F126BI03**

- Bibliothekseinführung 5. Klassen
- Oberstufencurriculum
- Themen- und Literatursuche
- Vorwissenschaftliches Arbeiten.

**Leiter/in:**

Mag. Silvia Westreicher

**Referent/in:**

Dr. Markus Fritz

Mag. Silvia Westreicher

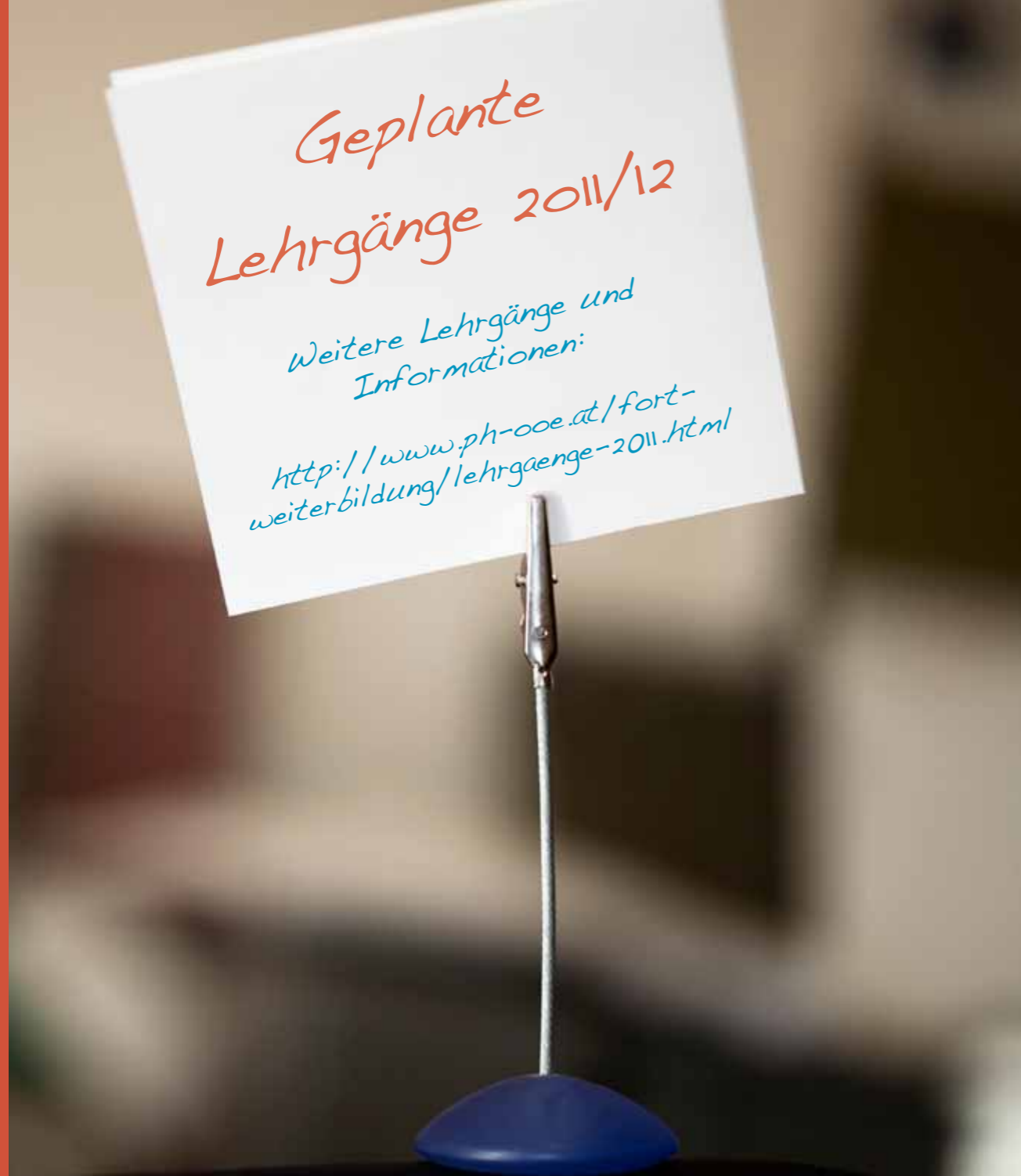
**Ort:**

BRG Landwiedstraße, Landwiedstraße 82, 4020 Linz

**Termin(e):**

Fr, 10.02.2012, 09:00 - 17:00 Uhr





### Unterrichtspraktikum an AHS

10 EC, 2 Semester

Voraussetzungen: abgeschlossenes Lehramt für allgemein bildende höhere Schulen

Kurzbeschreibung: Der Lehrgang für das Unterrichtspraktikum hat das Ziel, Unterrichtspraktikant/innen in die praktische Unterrichtstätigkeit einzuführen und ihren Unterricht theoretisch und praktisch zu begleiten.

Die Teilnehmer/innen am Lehrgang erlangen Kompetenzen (Vermittlungskompetenz, Sozialkompetenz und Selbstkompetenz), die sich an den konkreten Erfordernissen der Unterrichtspraxis orientieren. Die Teilnehmer/innen lernen unterschiedliche Methoden der Planung, Durchführung und Evaluation

des Unterrichts kennen und anwenden. Sie erhalten grundlegende Informationen zu unterschiedlichen Unterrichtsmodellen und Unterrichtsformen, um diese in ihrer eigenen Praxis kompetent umzusetzen.

Weiters erlernen sie Unterstützungsmöglichkeiten für leistungsschwächere und hochbegabte Schüler/innen. Sie entwickeln Beratungskompetenzen sowohl für Schüler/innen als auch für Erziehungsberechtigte. Absolvent/innen des Lehrgangs verfügen über schulrechtliches Wissen und können ihr Lehrerbild reflektieren.

Lehrgangsleitung: Mag. Karl Aichhorn,  
karl.aichhorn@ph-ooe.at

### Ausbildung von Betreuungslehrer/-innen an AHS

6 EC, 2 Semester

Zielgruppe:

erfahrene und erfolgreiche Lehrer/innen allgemein bildender Unterrichtsfächer an höheren Schulen, die eine Tätigkeit als Betreuungslehrer/in anstreben und entweder von der Schulbehörde dazu beauftragt sind oder sich aus Eigeninitiative Zusatzqualifikationen aneignen wollen.

Kurzbeschreibung:

Der zweisemestrige Lehrgang bietet eine wissenschaftlich fundierte theoretische und praktische Ausbildung für die Tätigkeit eines Betreuungslehrers/einer Betreuungslehrerin für das Schulpraktikum und das Unterrichtspraktikum.

Der Lehrgang trägt zur Professionalisierung des Lehrberufs bei und leistet einen Beitrag zur pädagogischen und fachlichen Ausbildung der Teilnehmer/innen am Schul- bzw. Unterrichtspraktikum.

Er vermittelt alle erforderlichen Fähigkeiten, um Praktikantinnen und Praktikanten bei der Unterrichtsplanung, Unterrichtsbeobachtung, Durchführung, Evaluation und Reflexion zu unterstützen. Kollegiales Feedback, kollegiales Coaching und Kompetenzen in der professionellen Gesprächsführung sind weitere Elemente des Lehrgangs.

Lehrgangsleitung: Mag. Karl Aichhorn,  
karl.aichhorn@ph-ooe.at

Voranmeldungen für diesen Ausbildungslehrgang sind jederzeit möglich!

### Lehrgang: Ethik

29 EC, 8 Semester

Zielgruppe: Der Lehrgang richtet sich an erfahrene und engagierte Lehrer/innen, die die Unterrichtsbefähigung für den Ethik-Unterricht (inkl. seiner möglichen späteren Benennung) unterrichtsbegleitend erwerben wollen.

Voraussetzungen: Lehrer/innen der Sekundarstufe II (AHS und BBS) mit abgeschlossener Erstausbildung

Kurzbeschreibung

Durch die Verknüpfung von Theorie und Unterrichtspraxis qualifiziert der Lehrgang die Teilnehmer/innen für die speziellen Strukturen und Aufgabenstellungen des Unterrichts im Gegenstand Ethik. Der unterrichtsanleitende und begleitende Lehrgang trägt als Element der Professionalisierung von Unterrichtenden zur Personal- und Unterrichtsentwicklung der oö. AHS und BBS bei.

Die Teilnehmer/innen erwerben fachlich fundierte Kompetenzen der Didaktik und Methodik des Ethik-Unterrichts.

Lehrgangsleitung: Mag. Roland Luft,  
r.luft@eduhi.at

### Frühe sprachliche Förderung

6 EC, 2 Semester

Zielgruppe: Lehrer/innen an APS, Kindergartenpädagog/innen, Lehrpersonal einer BAKIP oder PH  
Kurzbeschreibung: Der Lehrgang bietet einen Einblick in die Bereiche Sprachentwicklung und Sprachförderung. Er vermittelt ein breites Handlungsrepertoire um Sprachförderprojekte sowohl theoriegeleitet als auch praxisorientiert planen und reflektieren zu können. Der Erwerb der Kompetenz, Sprachförderung sensibel und kindgerecht im pädagogischen Alltag umzusetzen, bildet das Zentrum jedes Moduls.

Lehrgangsleitung: FOL Martha Pichler,  
martha.pichler@eduhi.at

### Schüler/innen- und Bildungsberatung an höheren Schulen

12 EC, 4 Semester

Kurzbeschreibung: Der Lehrgang bildet die Teilnehmer/innen aus, Schüler/innen bei deren persönlicher Weiterbildung kompetent zu beraten. Diese Aufgabe umfasst sowohl die Information von Schüler/innen und deren Eltern über Bildungsgänge, deren Eingangsvoraussetzungen und Abschlussqualifikationen, sowie die individuelle Beratung und die Vermittlung von Hilfe bei persönlichen Lernproblemen.

Diese Qualifikationen werden durch folgende Lehrgangsinhalte vermittelt:

- Selbstverständnis und rechtliche Grundlagen
- Informationsberatung - Beratung durch Informationsvermittlung
- Problemlösung - Beratung durch Problemanalyse
- Systemberatung - Beratung durch Kooperation und Koordination
- Beratung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten
- Kooperation und Krisenmanagement
- Persönlichkeitsentwicklung - Bildungsplanung

Lehrgangsleitung: Mag. Florian Auer,  
f.auer@eduhi.at

Weitere Lehrgänge und Informationen:

[www.ph-ooe.at/fort-weiterbildung/lehrgaenge-2011.html](http://www.ph-ooe.at/fort-weiterbildung/lehrgaenge-2011.html)